

Zur Anhörung Revision EnergieAARGAU 2025

Pro Wind Aargau fordert volle Fahrt für den Windexpress im Energiekanton Aargau

Der neu gegründete Verein Pro Wind Aargau begrüsst die fünf Ziele des Kantons, die er mit der Revision der Strategie EnergieAARGAU 2025 anstrebt. Windkraft hat ein enormes Potenzial. Nun gilt es, den Energiexpress in Fahrt zu bringen und die Nullnummer des Kantons Aargau bei der Windenergie endlich zu beenden.

Unterstützung von Pro Wind Aargau erhält der Kanton für seine fünf Ziele Versorgungssicherheit, Ausbau erneuerbare Stromproduktion, Steigerung Energieeffizienz, Vorbildfunktion des Kantons und Reduktion der energetischen Treibhausgasemissionen. Allerdings werden einige Fragezeichen bei den Massnahmen und bei der Mittelverteilung gesetzt.

Im Bereich Windkraft weist der Kanton zwar auf das enorme Potenzial hin, das vor allem im Winter und nachts zur Verfügung steht und somit den bestehenden Strommix aus Sonne und Wasserkraft ideal ergänzt. Das ökologische Potenzial des Kantons Aargau wurde dabei auf enorme 1216 GWh pro Jahr berechnet. Selbst wenn die vom Kanton im Richtplan beschlossenen fünf Gebiete mit Windkraftanlagen realisiert würden, würden davon erst gut 3 Prozent genutzt.

Noch ist der Energiekanton Aargau bei der Windenergie eine Nullnummer. Keine der fünf Anlagen ist so weit, dass sie gebaut werden könnte. Mit dem vom Volk beschlossenen «Windexpress» stehen dem Kanton nun aber neue Mittel zur Verfügung, um die Verfahren zu beschleunigen.

Der Verein Pro Wind fordert darum:

1. Für die fünf Standorte sind die Planungen rasch und mit maximaler Unterstützung des Kantons voranzutreiben und umzusetzen.
2. Die Vorbehalte des Bundes sind schnellstmöglich auszuräumen, aufgrund derer er die vom Kanton festgesetzten Gebiete «Hochrüti» und «Hundsrugge» und einen Teil des Gebiets "Uf am Chalt" nur als Zwischenergebnis aufgenommen hat.
3. Der Volkswille ist unverzüglich umzusetzen. Der Windexpress in Form des gesetzgeberischen Spielraums des neuen Artikels 71c EnG soll sofort genutzt werden. Wie im Kanton Luzern soll der Windexpress kantonal maximal beschleunigt werden.
4. Um das Potenzial zu nutzen, ist vorausschauend zu handeln. Der kantonale Richtplan soll überarbeitet werden. Statt einzelner Standorte sind – im liberalen Sinn – alle Flächen auszuscheiden, wo das ökologische Potenzial gemäss Anhang 1 des Begleitberichts zur Revision energieAARGAU 2025 gegeben ist. Die Gemeinden sind darin zu unterstützen, so schnell wie möglich eigene Planungen auf geeigneten Flächen an die Hand zu nehmen.

Quellen

Homepage Pro Wind Aargau, Beitrag «[Windkraftanlagen im Aargau](#)». Der Beitrag enthält Links auf weiterführende Informationen von Bund und Kanton und zu den einzelnen geplanten Anlagen im Kanton Aargau.

Kontakt

Martin Bossard, Kölliken
Vorstandsmitglied, Verantwortlicher Politik, alt Grossrat
076 389 73 70, eco@martin-bossard.ch